

Inhalt

Einleitung	11
------------------	----

ERSTER TEIL: DIE FORSCHUNGSGESCHICHTE

Kapitel I: Der Umlauf der Dinge und die Theorie der Gabe: Ein Diskurs über Ökonomie und Moral	27
1. Die Vorgeschichte der Gabe: Der nationalökonomische und rechtswissenschaftliche Diskurs über Schenkung und Tausch	27
2. Von der totalen zur universalen Tatsache: Modernitätskritik und Idealisierung der Gabe	41
3. Einmal Südsee und zurück: Vom Nutzen des ethnologischen Vergleichs und zur Kritik des Reziprozitätsbegriffs	52
4. Gabentausch in der Welt der Griechen: Die althistorische Debatte um die Entstehung des Staates und der Polis	59
5. Methodische Überlegungen: Die Sinnhaftigkeit der Zeichen und die Bilderwelt des homerischen Epos	73

ZWEITER TEIL: SEMANTIK UND ZIRKULATION VON GABEN BEI HOMER

Kapitel II: Gastgeschenke und Bindungsverhältnisse bei Homer: <i>xeinia</i> und <i>phila dora</i>	79
1. Das <i>xeinion</i> und die <i>dotine</i> als Bewirtung und Abgabe der Hirten: Der Fall Eumaios und Polyphem	82
2. Das <i>xéineion</i> als Waffengeschenk: Der Waffentausch zwischen Glaukos und Diomedes und die Frage des Bündnischarakters von Gaben	91

3. Becher und Gewebe: Das <i>xeinion</i> als <i>keimelion</i> und das Ritual der Gastfreundschaft	104
a) Erinnerungsgaben und Abgaben: Dreifußkessel, Becher, Mischkrüge und Tuche	105
b) Das Ritual der Gastfreundschaft: Das Bad, der Weihguß und die Neueinkleidung	112
c) Die Termini der gastlichen Aufnahme: <i>xeinizein</i> , <i>komizein</i> , <i>phileein</i>	117
4. Gewebe, Eidopfer und die Stiftung von Zugehörigkeit: <i>philotes</i> ..	122
 Kapitel III: Gegenseitigkeitsstruktur und die Produktion der Zeichen: <i>charis</i> und die <i>Chariten</i>	131
1. Der Dienst des Kriegers und die Gunst der Götter	133
2. Der Dank der Frauen und der Webdienst der <i>Amhipoloi</i> und <i>Chariten</i>	141
3. Die Visualisierung von Status: <i>charis</i> der Erscheinung und der Rede	152
 Kapitel IV: Ehrgeschenke und Machtstruktur: <i>time</i> und <i>geras</i>	166
1. Der Kampf um die <i>time</i> des Agamemnon und der Streit um das <i>geras</i> des Achilleus: Die Sichtbarkeit der Ehre und ihr sozialer und ökonomischer Wert	171
2. Die List der Penelope und das <i>geras</i> des Odysseus: Zur Machtsymbolik des Gewebes	197
3. Das <i>geras</i> des Toten und der Prozeß der Erneuerung der gesellschaftlichen Organisation im Totenritual	206
 DRITTER TEIL: SEMANTIK DES RAUMES UND ÜBERREGIONALE KOMMUNIKATION	
 Kapitel V: Erträge des Weges und überregionaler Ressourcentausch in archaischer Zeit	223
1. Die Suche nach einer Viehschuld und die Praxis der Ergänzungsweide: <i>prexis</i> , <i>chreios</i> und <i>amoibe</i>	226
2. Wegeerträge und Menschenraub: Das <i>kerdos</i> und der <i>onos hodaion</i>	234
3. Die Suche nach Lebensgut (<i>biotós</i>) und anderen notwendigen Gütern: Alaunsalz, Purpur, Leinen und Metallen	246

Kapitel VI: Zentrumsbildung und überregionale Kommunikation:	
Delphi und der Dreifuß des Apollon	261
1. Delphi und die Tempel der Peripherie	264
2. Der Dreifußraub des Herakles, der erste Heilige Krieg und die Herrschaft der Amphiktyonen	282
3. Der delphische Dreifuß: Vom Siegespreis zum mantischen Symbol	295
Schlußbetrachtung: Gewebe, Zeichen und Kommunikation	306
Anmerkungen	323
Bibliographie	445
Register	489